

Vampir

Von TsukiNotNormal

2

Chiaki stöhnt auf. Letzte Nacht kam sie erst spät ins Bett und muss heute morgen früh aufstehen nur weil sie den Sensei begleiten muss.

„Und das alles nur weil ich jetzt bald zu einem richtigen Vampir werde.“

Sie seufzt. Sie freut sich schon ihr ganzes bisheriges Leben darauf endlich ein richtiger Vampir zu werden.

„In wie weit es wohl stimmt, dass Vampir-Teenager wohl ausflippen, nur weil sie jetzt 'Volljährig' sind? Ich werde nicht ausflippen.“, verspricht sie ihrem Spiegelbild, welches noch bleicher als sonst wirkt. Chiaki geht nun runter zum Parkplatz wo der Sensei sein Auto geparkt hat und steigt ein.

„Ich konnte dir einen Platz in einer der Klassen beschaffen. Allerdings sind dort gerade viele Austauschschüler.“

„Ist nicht schlimm ich habe nicht vor ausgerechnet an dieser Schule meinen Abschluss zu machen. Wenn dann schon in einer Vampir High School. Dort kommt man ja aber leider nur durch spezielle Kontakte drauf....“

Den Rest der Fahrt schweigen beide. Chiaki geht zu ihrer Klasse und bleibt mitten in der Tür stehen.

„Fuck“, denkt sie, „Nein, nein, nein. Bitte nicht!“

„Hey, Chiaki komm doch hier hin neben mir ist noch ein Platz frei!“

Tatsächlich ist neben John noch ein Platz frei aber zu Chiakis Unglück war dies auch der Letzte. Widerwillig lässt sich das schwarz Haarige Mädchen auf den Stuhl neben dem blonden John plumpsen.

„Wo wohnst du eigentlich? Du hast dich gestern nicht zu uns gestellt. Wusstest du schon wer deine Gastfamilie ist?“

„Ähm, ich bin bei einem Bekannten meiner Eltern und lebe ab sofort hier.“

„Ach wirklich? Irendwie cool.“

„Naja wie man es nimmt.“

„Wie soll man das jetzt verstehen?“

„Egal, ich bin noch müde und rede wirres Zeug.“

Den ganzen Tag verfolgt John unsere Hauptfigur, die ihre letzte Rettung darin sieht sich ins Krankenzimmer zu flüchten. Chiaki kommt erst raus als Sensei Dato sie abholt.

„Warum bist du hier und nicht im Unterricht?“

„Weil mich John verfolgt.“

„Wer ist John und warum verfolgt er dich?“

„Er ist ein flüchtiges Missgeschick aus Deutschland und macht hier gerade bei dem Austausch mit“

Dato schüttelt nur den Kopf und schickte die wütende und sich sträubende Chiaki in

ihr Klassenzimmer. Dort musste sie weiterhin neben John sitzen. In der letzten Stunde klopft es an der Tür. Chiaki wird aus ihrem Tagtraum gerissen. In der Tür steht der Klassenlehrer.

„So Leute hier kommt noch ein neues Gesicht. Er heißt Fabian, heißt ihn Willkommen. Oh und John, würdest du bitte mit Chiaki zusammen einen Stuhl und einen Tisch vom Hausmeister holen. Fabian muss ja irgendwo sitzen.“

„Na klasse. Nun noch so'n neuer und ich muss ausgerechnet mit John Tisch und Stuhl holen“

„Chiaki hast du irgendetwas? Vorhin warst du ja im Krankenzimmer und jetzt siehst du auch nicht gerade Fit aus. Kannst du überhaupt helfen?“

„Stell mich ja nicht als kleines schwaches Mädchen dar. Auf so etwas reagiere ich allergisch!“

Mit offenen Händen zu deutend entschuldigt sich John und Chiaki sieht in den nächstbesten Spiegel. Tatsächlich sieht sie um einiges blässer aus als heute Morgen.

Samstag morgen:

„Und Chiaki“, warnt Dato Chiaki, „In deiner Klasse ist jetzt ein Vampirhunter. Ich weiß nicht wer es ist, und sag jetzt bitte nicht John denn der ist es wirklich nicht!“

„Wieso denn nicht? Es würde doch passen! Außerdem...“

„UND außerdem ist ein verdeckter Vampir in deiner Klasse, und auch der heißt nicht John! Der Vampirrat hat mir aber noch nicht gesagt wie er heißt also bitte halte dich zurück! Er ist zu deinem Schutz da“

Mit einer abfälligen Handbewegung zeigt Chiaki, dass sie verstanden hat.

Chiaki hat keine Lust sich weiter mit dem Sensei zu streiten und setzt sich an ihr neues Notebook, in der Hoffnung Miyako könnte gerade im Internet surfen. Leider hat sie auch jetzt kein Glück. Sie seufzt und wollte das Notebook gerade wieder ausschalten als sie angeschrieben wurde.

The Black Hunter: Tach du süße in Schwarz.

Süße in Schwarz: Hey du. Was gibst's?

The Black Hunter: Ich wollte dich was fragen...

Süße in Schwarz: Was denn fragen? ... o0

The Black Hunter: Willst du mit mir aus gehen?

Süße in Schwarz: Hey hallo?! Du hast mich gerade erst angeschrieben.

The Black Hunter: Na und?

Süße in Schwarz: Wie „Na und?“?! Ich glaub du hast 'nen knall! Ich kenn dich doch gar nicht! o0

The Black Hunter: Aber das können wir doch bei Kerzen schein und Wein ändern.

Süße in Schwarz: Na wenigstens Romantisch gibst du dich. Aber ich traue halt noch niemanden der mich gerade erst angeschrieben hat.

The Black Hunter: Mhh. Also verschieben wir das Date auf unbestimmt?

Süße in Schwarz: Mhh. Naja können wir erstmal. Also weißt du... Du scheinst mir ein ziemlich smarter Typ zu sein... Und wenn wir uns 'ne Weile kennen und ich das immernoch von dir denke, können wir vielleicht ein Date haben.

The Black Hunter: Hört sich doch besser an als nichts.^^

Süße in Schwarz: Findest du? o0 Mhh Vielleicht? o0 Was soll's versuch mein Vertrauen zu gewinnen. Aber erst morgen.

The Black Hunter: Warum ? o0

Süße in Schwarz: Weil ich jetzt schlafen muss. Muss nämlich früh raus.

The Black Hunter: Achso. Oke bis dann.

Süße in Schwarz: Bis morgen *wink

Süße in Schwarz hat sich ausgeloggt

The Black Hunter: Es ist morges. o0 Muss sie nachts arbeiten o0 Mhh egal.

The Black Hunter hat sich ausgeloggt

„Tatsächlich. Hinter mir ist ein Hunter her.... Davon erzähl ich Dato nichts. Als meine erste Aufgabe sehe ich es mir diesen Hunter vom Hals zu Schaffen“

Mit einem verschmitzten Grinsen im Gesicht legt sich Chiaki in ihr Bett. Sie musste dringend etwas Schlaf nachholen... Sie hat allerdings schon eine Vermutung wer der Hunter sein könnte. Dieser Fabian der ganz in schwarz zur Schule kommt. Aber auf die Hilfe von John würde sie lieber verzichten.